

Bürgerblock

Rohrdorf e.V.

- ✓ bürgernah
- ✓ bodenständig
- ✓ unabhängig

Bürgerentscheid am 8. November 2015: „Kein neues Schützenheim in Achenmühle“

Die Fakten zum geplanten Schützenheim

- 1992 wird der Kindergarten in Achenmühle von der Gemeinde errichtet. Die Schützengesellschaft Achenmühle erhält im Keller ein Schützenheim mit 6 vollwertigen Schießständen.
- 2014 beantragt die Schützengesellschaft Achenmühle den Bau eines neuen Schützenheimes.
- Die Mehrheit des Gemeinderates beschließt im Mai 2015 die Vergabe der Planungsleistungen zum Neubau eines Schützenheimes. Die Kosten werden von der Verwaltung mit **1,2 Mio. €** veranschlagt.
- In einem separaten Gemeinderatsbeschluss im Mai 2015 wird die Neugestaltung des Dorfplatzes in Achenmühle einstimmig beschlossen. Dafür werden zusätzlich 500.000 € angesetzt.
- Im Juli 2015 stellt die Verwaltung den aktuellen Planungsstand vor:
 - Das Schützenheim soll mit den Außenmaßen **35 x 10 Metern** und 2 Geschossen errichtet werden.
 - Im Erdgeschoss will die Gemeinde, mit öffentlichen Geldern finanziert, noch Räume für eine Eisdielen, öffentliche WCs und Lagerräume unterbringen.
 - Von der gesamten Nutzfläche des Gebäudes sind ca. zwei Drittel ausschließlich für die Schützengesellschaft vorgesehen.
 - Die Kosten für den Neubau dieses Gebäudes werden inzwischen auf **mindestens 1,7 Mio. €** veranschlagt – unabhängig von den Kosten für die Neugestaltung des Dorfplatzes.



Unsere Meinung zum neu geplanten Schützenheim

In unserer Gemeinde gibt es bereits vier Schützenheime in Rohrdorf, Thansau, Lauterbach und Achenmühle. Hierfür wurden in den zurückliegenden Jahren Millionen an Steuergeldern ausgegeben.

Die Schützenanlage in Achenmühle ist mit 6 Schießständen, Toiletten und einem Aufenthaltsraum voll

funktionsfähig. Für größere Versammlungen steht den Achenmühler Schützen das Dorfhause nebenan zur Verfügung. Das Schützenheim wird nur an wenigen Abenden in der Woche genutzt. Von April bis Oktober findet kein Schießbetrieb statt.

Ein neues Schützenheim für ca. 40 aktive Schützen ist nicht erforderlich. Die Ausmaße sind überdimensioniert und die Kosten sind mit geplanten 1,7 Mio. € unverhältnismäßig hoch.

Die Schützen können die Räume im Keller des Kindergartens weiterhin nutzen. Sollte zusätzlicher Platzbedarf für den Kindergarten erforderlich werden, lässt sich dies organisatorisch lösen. Immerhin hat die Gemeinde vor zwei Jahren dem bestehenden Kindergarten einen Erweiterungsbau für rund zwei Mio. € hinzugefügt. Kindergarten, Krippe und Hort sind ausreichend groß dimensioniert.

Es ist nicht Aufgabe der Gemeinde, mit Steuermitteln eine Eisdiele zu errichten. Zudem ist fraglich, ob die Räume für eine Eisdiele in Achenmühle auf Dauer wirtschaftlich vermietet werden können.

Ja zur Neugestaltung der Dorfmitte in Achenmühle

Die Neugestaltung des Dorfplatzes Achenmühle wurde im Mai 2015 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen - unabhängig vom Neubau eines Schützenheims.

Das große Gebäude mit 35 x 10 Metern schränkt die Planung auf dem Platz ein. Parkplätze gehen verloren, mehr Grünflächen und Platz für die Kinder wären wünschenswert.

Wir stehen nach wie vor zur Neugestaltung des Dorfplatzes, jedoch ohne das neue Schützenheim.

Wir wollen eine attraktive Gestaltung des Dorfplatzes für alle Achenmühler.

Bürgerbegehren und Bürgerentscheid „Kein neues Schützenheim“

Die Gemeinderäte des BR stehen einer Unterstützung der Vereine sehr offen gegenüber. Das geplante Gebäude für die 40 aktiven Schützen ist in dieser Größe und zu diesen Kosten jedoch absolut unverhältnismäßig. Die erforderliche Hangabtragung und der unsichere Untergrund stellen zudem ein zusätzliches Kostenrisiko dar.

Aus diesen Gründen hat der BR Anfang Juli 2015 ein Bürgerbegehren gestartet. Innerhalb von nur 3 Wochen haben weit über 700 Wahlberechtigte das Bürgerbegehren mit ihrer Unterschrift unterstützt.

Am 8. November 2015 können nun alle Wahlberechtigten in einem Bürgerentscheid darüber abstimmen, ob der Gemeinderatsbeschluss zum Neubau eines Schützenheimes aufgehoben werden soll.

Bürgerentscheid am 8. November – Aufruf zur Wahl!

Neben der Möglichkeit zur Briefwahl hat Bürgermeister Praxl entschieden, für den gesamten Gemeindebereich lediglich ein Wahllokal in Achenmühle einzurichten. Damit erschwert er bewusst den Bürgern aus Thansau, Rohrdorf und Lauterbach den Gang zur Wahl. Insbesondere Senioren und Behinderte werden dadurch benachteiligt.

Wir finden das unfair gegenüber den Wählern. Wo bleibt hier das Grundverständnis für Bürgerrechte und Demokratie?

Lassen Sie sich davon nicht abhalten, Ihr Wahlrecht auszuüben!

Nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl oder wählen Sie im Wahllokal Achenmühle:

**Mit „Ja“
stimmen Sie gegen
den Neubau
des Schützenheims
für 1,7 Mio. €.**

Auf dem Stimmzettel darf nur ein Vorschlag angekreuzt werden

**Stimmzettel für den Bürgerentscheid am
08. November 2015**

„Kein neues Schützenheim in Achenmühle“

Sind Sie dafür, dass am Dorfplatz in Achenmühle kein neues Schützenheim gebaut wird und der Gemeinderatsbeschluss zur Planung des neuen Schützenheims vom 21.05.2015 aufgehoben wird?

JA



NEIN

